

	<p>Objekt: Lampe mit Griff in Form eines Greifenkopfes</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Museum für Byzantinische Kunst</p> <p>Inventarnummer: 2350</p>
--	---

## Beschreibung

Die Lampe besitzt eine ausladende Tülle und einen Griff in Form eines Greifenkopfes. Das Einfüllloch in der Mitte des Lampenkörpers ist mittels eines Deckels verschließbar. Darunter zierte beidseitig je ein Staurogramm (Monogramm Christi aus den griechischen Buchstaben Tau und Rho) den Körper. Ein weiteres befindet sich auf dem Greifenkopf, allerdings ist hier die Rundung des Rho verloren. Auf vergleichbaren Stücken sitzt eine Taube auf dem dort platzierten Staurogramm, so zum Beispiel auf einer Lampe im Virginia Museum of Fine Arts in Richmond (The Arthur and Margaret Glasgow-Fund, 66.10).

Die Berliner Lampe konnte an Ketten aufgehängt oder auf einem Lampenständer entzündet werden. Sie gilt seit 1945 als vermisst.

(Ehler 2017)

Erwerbungsart: Rom

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	Länge x Breite: 21 x 3,7 cm; Länge: 21 cm; Durchmesser: 3,7 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	4.-5. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Bronze